

598878-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi ta' l-ispezzjoni ta' pontijiet – Prüfung_Überwachung v. Ing-BW, DIN1076, Baulast Land-Südbezirke - Bauwerksprüfungen und Bauwerksüberwachungen gemäß DIN 1076 OJ S 167/2026 31/08/2026

**Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard - Avviż tal-bidla
Servizzi**

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Land Berlin, Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Email: submissionsstelle.tiefbau@senmvku.berlin.de

Tip legali tax-xerrej: Awtorità reġjonali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi publiċi ġenerali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Prüfung_Überwachung v. Ing-BW, DIN1076, Baulast Land-Südbezirke - Bauwerksprüfungen und Bauwerksüberwachungen gemäß DIN 1076

Deskrizzjoni: Die zu prüfenden Ingenieurbauwerke liegen im Stadtgebiet von Berlin und verlaufen im Zuge von Bundesfernstraßen als Ortdurchfahrt, Landstraßen, Wirtschaftswegen und Fußwegen. Die Brückenbauwerke verlaufen über öffentliche Straßen und Wege, Bahnanlagen und Gewässer. 85 Teilbauwerke mit einer BW-Fläche von 34.029 m² in der Baulast des Landes-Südbezirke bestehend aus: 50 Brückenbauwerke, 5 Lärmschutzbauwerke, 15 Stützbauwerke, 6 Tunnel/ Trogbauwerke, 4 sonstige Bauwerke, 5 Verkehrszeichenbrücken. Der Auftragsumfang umfasst in den einzelnen Jahren je Teilbauwerk: 2027: 1 Hauptprüfung, 2 laufende Beobachtungen, 2028 und 2029: 1 Besichtigung, 2 laufende Beobachtungen, 20230: 1 Einfache Prüfung, 2 laufende Beobachtungen, 2031 und 2032: 1 Besichtigung, 2 laufende Beobachtungen. Davon ausgenommen: 1 Teilbauwerke (Brückenbauwerke) in den Jahren: 2028, 2029, 2031 und 2032: 1 Sonderprüfungen (handnahe Überprüfung der Untersicht) und für 1 Teilbauwerke (Brückenbauwerke) im Jahr: 2030: der Erweiterung der Einfachen Prüfung um eine handnahe Überprüfung der Untersicht.

Identifikatur tal-proċedura: 8d2c0fe7-df7e-4481-ba17-4f113c0a5f33

Identifikatur intern: V-26-090

Tip ta' proċedura: Miftuħa

Il-proċedura hija aċċellerata: Ie

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71631450 Servizi ta' l-ispezzjoni ta' pontijiet

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Berlin

Kodiċi postali: 13355

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: A) Die Kommunikation erfolgt über die Vergabeplattform. Die Vergabestelle behält sich vor, mit Bietern auch in anderer Form zu kommunizieren. Anfragen sind generell über die Vergabeplattform zu stellen. Bieter müssen eigenverantwortlich die weitere Entwicklung zum Verfahren wie z.B. die Ergänzung oder Änderung der Vergabeunterlagen und die Einstellung von beantworteten Bieteranfragen durch selbständige Einsicht verfolgen. Nicht fristgerecht eingereichte Angebote bzw. in Papierform eingereichte oder formlose Angebote werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. Erklärungen und Nachweise sind innerhalb von 6 Kalendertagen der Vergabestelle einzureichen. Zur angemessenen Beteiligung von kleineren Büroorganisationen und Berufsanfängern am Verfahren wird insbesondere auf die Möglichkeit der Bildung von Kooperationen oder Bewerbergemeinschaften hingewiesen. B) Hingewiesen wird insbesondere auf die folgenden Rechtsvorschriften: - Es bestehen gesonderte Anforderungen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG) vom 22.04.2020 i.d.F. vom 02.07.2026 (GVBl. für Berlin vom 15.07.2026, S. 537 f.), siehe Vergabeunterlagen. - Frauenförderverordnung (FFV) vom 23.08.1999 (Gesetz- und Verordnungsblatt für Berlin, S. 498). Mit dem Angebot ist hierzu folgende Eigenerklärung einzureichen: Formblatt IV 4021 F. C) Die Auftragsunterlagen werden ab dem Tag der Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung unentgeltlich auf der Vergabeplattform angeboten. Angebote können ausschließlich von registrierten Bietern über die Vergabeplattform in Textform eingereicht werden.

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Ragunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Il-korruzzjoni: Darüber hinaus gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 124 GWB. Ein weiterer Ausschlussgrund sind Eintragungen im Wettbewerbsregister, die das Unternehmen betreffen.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0000

Titlu: Prüfung_Überwachung v. Ing-BW, DIN1076, Baulast Land-Südbezirke -
Bauwerksprüfungen und Bauwerksüberwachungen gemäß DIN 1076

Deskrizzjoni: Die zu prüfenden Ingenieurbauwerke liegen im Stadtgebiet von Berlin und verlaufen im Zuge von Bundesfernstraßen als Ortdurchfahrt, Landstraßen, Wirtschaftswegen und Fußwegen. Die Brückenbauwerke verlaufen über öffentliche Straßen und Wege, Bahnanlagen und Gewässer. 85 Teilbauwerke mit einer BW-Fläche von 34.029 m² in der Baulast des Landes-Südbezirke bestehend aus: 50 Brückenbauwerke, 5 Lärmschutzbauwerke, 15 Stützbauwerke, 6 Tunnel/ Trogbauwerke, 4 sonstige Bauwerke, 5 Verkehrszeichenbrücken. Der Auftragsumfang umfasst in den einzelnen Jahren je Teilbauwerk: 2027: 1 Hauptprüfung, 2 laufende Beobachtungen, 2028 und 2029: 1 Besichtigung, 2 laufende Beobachtungen, 20230: 1 Einfache Prüfung, 2 laufende Beobachtungen, 2031 und 2032: 1 Besichtigung, 2 laufende Beobachtungen. Davon ausgenommen: 1 Teilbauwerke (Brückenbauwerke) in den Jahren: 2028, 2029, 2031 und

2032: 1 Sonderprüfungen (handnahe Überprüfung der Untersicht) und für 1 Teilbauwerke (Brückenbauwerke) im Jahr: 2030: der Erweiterung der Einfachen Prüfung um eine handnahe Überprüfung der Untersicht.
Identifikatur intern: V-26-090

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71631450 Servizi ta' l-ispezzjoni ta' pontijiet

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Berlin

Kodiċi postali: 13355

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 71 Xhur

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwiżit tal-offerta

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: §§ 30 und 32 ABKG; bei Bietergemeinschaften muss jedes Mitglied die Anforderungen an die Berufszulassung erfüllen. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Vertragsgrundlage werden das Vertragsmuster und die Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) sowie die Besonderen Vertragsbedingungen (BVB) des Auftraggebers (siehe ABau IV 401.V-I F, IV 4020 F, IV 4021 F, IV 4023 F und IV 4024 F). Eigenerklärung, A) dass keine Ausschlussgründe gemäß den §§ 123 und 124 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) vorliegen. B) dass nicht bekannt ist, dass im Wettbewerbsregister eine Eintragung vorliegt, die das Unternehmen betrifft, C) gemäß § 1 Abs. 2 der Frauenförderverordnung (§ 13 Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG)). Details siehe Auftragsunterlagen.

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister: Zu § 44 VgV: Ist der Bieter eine Juristische Person, zu deren satzungsgemäßigem Geschäftszweck die dem Projekt entsprechenden Fach/Planungsleistungen gehören, ist diese nur dann teilnahmeberechtigt, wenn durch Erklärung des Bieters nachgewiesen wird, dass der verantwortliche Berufsangehörige die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt. Bieter oder verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende

Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann, A) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung mit nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) zu tragen oder B) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG angezeigt haben. Die für die Erbringung der Leistung als fachlich Verantwortliche benannten, müssen eine abgeschlossene Fachausbildung als Dipl.-Ing./ Dipl.-Ing. FH bzw. Master an Universitäten oder Fachhochschulen oder als Bachelor an Universitäten oder Fachhochschulen mit jeweils 3-jähriger einschlägiger Berufserfahrung oder eine vergleichbare Berufserfahrung aufweisen. Sie dürfen sich durch entsprechend Qualifizierte vertreten lassen. Nachweise zu den geforderten Berufs- und Studienabschlüssen sind auf gesondertes Verlangen vorzulegen.

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung: Zu § 45 (4) Nr. 2 VgV: Im Auftragsfall ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden von 1.500.000,- Euro, für sonstige Schäden von 1.500.000,- Euro, bei einem, in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens nachzuweisen. Nach Erteilung des Auftrages muss der gültige Versicherungsschein nachgereicht werden. Die Berufshaftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Durchschnittlicher Jahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags: Zu § 45 (4) Nr. 4 VgV: Der Bieter muss mindestens folgende Umsätze aufweisen: Der durchschnittliche Jahresumsatz der Geschäftsjahre 2023 bis 2025 für die Prüfung und Überwachung von Ingenieurbauwerken gemäß DIN 1076 muss mindestens 110.000,- € netto je Geschäftsjahr betragen. Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers sind zu den geforderten Umsätzen Bestätigungen eines vereidigten Wirtschaftsprüfers /Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen vorzulegen.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Angaben der Unternehmen zu den in dem Zeitraum von 2023 bis 2025 durchgeführten Hauptprüfungen gemäß DIN 1076 unter Verwendung der Anlage "Durchgeführte Hauptprüfungen 2023-2025". Anzugeben sind jeweils die Anzahl der Teilbauwerke und der zugehörigen Bauwerksfläche. Zu § 46 (3) Nr. 1 VgV: Der Bieter muss mindestens folgende Leistungen erbracht haben: Hauptprüfungen gemäß DIN 1076 im Zeitraum 2023 bis 2025 von mindestens 85 Teilbauwerken oder mindestens 34.000 m² Bauwerksfläche und Hauptprüfungen gemäß DIN 1076 im Zeitraum 2023 bis 2025 als Einzelauftrag von mindestens 30 Teilbauwerken oder mindestens 11.000 m² Bauwerksfläche.

Kriterju: Rekwiżiti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Teil des Auftrages, der unter Umständen an Unterauftragnehmer vom Bieter vergeben werden soll: Zu § 46 (3) Nr. 10 VgV: Der Einsatz von anderen Unternehmen für Teilleistungen (außer Zugangstechnik) ist bekannt zu geben

oder bei nicht vorgesehenem Einsatz eine Negativanzeige zu erklären. Die vom Bieter benannten Unterauftragnehmer müssen den Mindeststandards für die übernommenen Leistungen genügen.

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Deskrizzjoni: Wichtung 45 %

Kriterju:

Tip: Kwalità

Deskrizzjoni: Wichtung 55 %

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 01/09/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Hinn tal-Ewropa tal-Lvant, Hinn tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/208504>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

Isem: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partekipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 10/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hinn tal-Ewropa tal-Lvant, Hinn tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 0 Jum

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Gemäß § 56 VgV.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le

Fatturazzjoni elettronika: Permissa

Se tintuża l-ordni elettronika: Ie

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

Forma legali li għandha tittiehed minn grupp ta' offerenti li jingħata kuntratt:

Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer des Landes Berlin

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu Stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0005

Isem uffiċjali: Land Berlin, Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt
Numru tar-registrazzjoni: 11-130000V04-62

Dipartiment: Abteilung V - Tiefbau

Indirizz postali: Brunnenstraße 110d-111

Belt: Berlin

Kodiċi postali: 13355

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: submissionsstelle.tiefbau@senmvku.berlin.de

Telefown: +49 3090254-7118

Indirizz tal-internet: <https://www.berlin.de/sen/uvk/>

Profil tax-xerrej: <https://www.berlin.de/vergabeplattform/>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

8.1. ORG-0010

Isem uffiċjali: Vergabekammer des Landes Berlin

Numru tar-registrazzjoni: 11-1300000V00-74

Indirizz postali: Martin-Luther-Str.105

Belt: Berlin

Kodiċi postali: 10825

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: Vergabekammer des Landes Berlin

Email: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telefown: +493090138316

Fax: +493090137613

Indirizz tal-internet: <http://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0011

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

10. Bidla

Verżjoni tal-avviż preċedenti li għandu jinbidel

:

2338de69-2f6e-4490-b124-3f7d9db20633-01

Raġuni ewlenija għall-bidla

:

Informazzjoni aġġornata

Deskrizzjoni

:

Unter 5.1.11. wurde die Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen aktualisiert. Unter 5.1.12. wurde die Frist für den Eingang der Angebote aktualisiert.

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 4289321d-2938-4014-9b40-bc83dba7b3c0 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 28/08/2026 12:34:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 598878-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 167/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 31/08/2026